

Schweisshundestation

Aargau-Baselland



ÜBER UNS

Wir sind eine Gruppe von top motivierten Hundeführern mit auf der Schweissfährte ausgebildeten, erfahrenen und geprüften Hunden.

Sie können jedes Mitglied von uns rund um die Uhr für Nachsucheneinsätze kontaktieren. Sollte es diesem Gespann nicht möglich sein, die Nachsuche durchzuführen, so wird es für Sie ein Ersatzgespann organisieren.

Dieses kann dann die Details der Nachsuche mit Ihnen besprechen und Zeit sowie Treffpunkt zur Durchführung der Nachsuche vereinbaren.

GESCHICHTE

Die Schweisshundestation wurde im Juni 2018 von Ruedi Angst, Martin Hänni, Sabine Hänni und Michel Roth ins Leben gerufen mit dem Ziel, professionelle Nachsuchenarbeit auszuführen und durch die Vernetzung eine höhere Verfügbarkeit zu gewährleisten, den Austausch zu pflegen und somit gegenseitig von den gemachten Erfahrungen zu profitieren.

Per Mai 2021 erfolgte eine Erweiterung der Station durch die Zusammenarbeit mit vier weiteren Gespannen.

GESPANNE



Ruedi Angst (+41 79 410 54 73)
mit Firo (BGS)



Martin Hänni (+41 79 449 72 74)
mit Lyra (BGS)



Sabine Hänni (+41 79 501 04 00)
mit Eron (ADBr)



Michel Roth (+41 79 485 54 24)
mit Ero (HS)

GESPANNE



Thomas Amsler (+41 79 541 43 27)
mit Alva (STRHBr)



Reto Deiss (+41 79 356 08 86)
mit Crixus (GM)



Michael Maurer (+41 79 473 12 65)
mit Yara (BrBr)



Adrian Weber (+41 79 432 74 33)
mit Ares (DD)

Einsatzgebiet

Unser Haupteinsatzgebiet umfasst die beiden Kantone Aargau und Baselland inkl. angrenzender Regionen.

Einsatz Angebote

Unsere Einsatzmöglichkeiten sind wie folgt:

- Spontane Nachsucheneinsätze nach Verkehrsunfällen oder Einzeljagd
- Einsätze auf Drückjagden als Nachsuchengespann
- Einsätze nach Drückjagden, durch Übernahme von erschwerten Nachsuchen am Folgetag

Zuverlässigkeit / Verschwiegenheit

Angenommene Nachsuchenaufträge werden zuverlässig und mit der nötigen Sorgfalt ausgeführt.

Verschwiegenheit ist für uns in dieser Funktion eine Selbstverständlichkeit. Über bei einer Nachsuche gemachte Erkenntnisse haben keine Drittpersonen etwas zu erfahren.

Finderwille / weitere Gespanne

„Gesucht wird, solange der Hund will und der Führer kann“

Solange die geringste Möglichkeit besteht zum Erfolg zu kommen wird weiter gesucht. Sollten wir bei einer Nachsuche an unsere Grenzen stossen, zögern wir nicht, ein weiteres Gespann als Unterstützung beizuziehen.

Kosten

Schweisshundearbeit ist passioniert ausgeübte Jagd, sie ist deswegen nicht bezahlbar, auch wenn Führer und Hund oft ein hohes Risiko eingehen. Eine Nachsuche löst keine Kostenpflicht aus. Jeder Schweisshundeführer weiss es aber zu schätzen, wenn die ehrenamtliche Arbeit von ihm und seinem treuen Gefährten Anerkennung findet.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

info@schweisshundestation-agbl.ch